

Im Blickpunkt

Kirchennachrichten für die Kirchengemeinde
Obercunnersdorf

März - Mai 2015



“Denn das Wort vom Kreuz ist eine Torheit denen,
die verloren werden; uns aber, die wir selig werden,
ist’s eine Gotteskraft.” (1. Kor. 1, 18)

Datum	Anlass	Groß- schweidnitz	Nieders- cunnersdorf	Obercunners- dorf	Kottmars- dorf
01.03	Reminiscere		10.15 Uhr AM, Huth		9.00 Uhr Huth
08.03.	Okuli	10.15 Uhr Pertzsch		9.00 Uhr Huth	10.15 Uhr AM, Huth
15.03.	Lätare			10.15 Uhr AM, Huth	
22.03.	Judika	10.15 Uhr	10.15 Uhr		9.00 Uhr
29.03.	Palmarum			9.00 Uhr Huth	10.15 Uhr Huth
02.04.	Grün- donnerstag			19.30 Uhr AM, Huth	
03.04.	Karfreitag	10.15 Uhr Pertzsch		14.00 Uhr Huth	10.15 Uhr Huth
05.04.	Ostersonntag	10.15 Uhr Pertzsch	9.00 Uhr Pertzsch	10.15 Uhr Fam.-GD, Huth	5.00 Uhr Osternacht
06.04.	Ostermontag				10.15 Uhr AM, Huth
12.04.	Quasimodo- geniti			10.15 Uhr	
19.04.	Misericordias D.	10.15 Uhr	10.15 Uhr AM, Huth		9.00 Uhr Huth
26.04.	Jubilate			9.00 Uhr Huth	10.15 Uhr Konfi-Vorst.
03.05.	Kantate	10.15 Uhr		9.30 Uhr Konfi, Huth	
10.05.	Rogate	10.15 Uhr	14.00 Uhr Frauentreffen		
14.05.	Himmelfahrt	10.15 Uhr		10.15 Uhr	
17.05.	Exaudi			9.00 Uhr	10.15 Uhr
24.05.	Pfingst- sonntag	10.15 Uhr Pertzsch		10.15 Uhr AM, Huth	9.00 Uhr Huth
25.05.	Pfingstmontag		10.15 Uhr Huth		
31.05.	Trinitatis		10.15 Uhr		9.00 Uhr
07.06.	1. So. n. Trin.	10.15 Uhr		9.00 Uhr Huth	10.15 Uhr AM, Huth

Parallel zu allen 10.15 Uhr Gottesdiensten in Kottmarsdorf, Nieder- und Obercunnersdorf findet **Kindergottesdienst** statt.

Hinweis: Ab Ostern finden alle Gottesdienste wieder in den jeweiligen Kirchen statt.

Freitagsgottesdienste in Großschweidnitz

jeweils 17 Uhr in der Krankenhauskirche:
evang. Gottesdienste: 13. März.; 08. Mai.; 29. Mai.
kath. Gottesdienste: 27. März; 24. April; 22. Mai

Osterwanderung am Ostermontag, d. 06. April; ist Start im Anschluß an den Gottesdienst in Kottmarsdorf. **Alle sind herzlich willkommen!**

Kollektenplan:

- 01.03. Besondere Seelsorgedienste
- 06.03. Weltgebetstag der Frauen
- 15.03. Lutherischer Weltdienst
- 03.04. Sächsische Diakonissenhäuser
- 05.04. Jugendarbeit der Landeskirche (1/3 verbleibt in der eigenen Gemeinde)
- 19.04. Posaunenmission und Evangelisation
- 03.05. Kirchenmusik
- 25.05. Diakonie Deutschland – Evangelischer Bundesverband
- 07.06. Kongreß-und Kirchentagsarbeit in Sachsen

An den anderen Sonntagen wird für die eigene Gemeinde gesammelt.

Pfarramt Obercunnersdorf

Telefon: 035875 – 60312 Telefax: 035875 – 67672

Email: kg.obercunnersdorf@evlks.de

Sprechzeiten Frau Mitschke: Mo + Fr 7.30 - 11.30 Uhr

Di 17-18 Uhr

Sprechzeit Pfarrer Huth:

Di 17-18 Uhr

Bankverbindung:

Kontoinhaber: Kassenverwaltung Bautzen

IBAN: **DE31 3506 0190 1681 2090 73**

BIC: **GENO DE D1 DKD**

bei der „Bank für Kirche und Diakonie

Bitte geben Sie unbedingt einen Verwendungszweck an,

z. B. „Spende Kirche Niedercunnersdorf“

Krankenhausseelsorge Großschweidnitz

Pfarrer Pertzsch

Telefon: 0 35 85 – 45 32 39 0

Handy: 01 51 – 59 20 67 88

Email: krankenhausseelsorge@skhgr.sms.sachsen.de

Freud und Leid in der Kirchgemeinde Obercunnersdorf

- Trauergottesdienste –

- Günter Werner aus Großschweidnitz,
80 Jahre, 20. September 2014
- Gertrud Marie Gehlich, geb. Wunderlich aus Löbau,
95 Jahre, 13. Dezember 2014
- Wolfgang Schneider aus Obercunnersdorf,
81 Jahre, 26. Januar 2015

- Taufen –

Annabell Maidorn aus Obercunnersdorf am 30.11.2014
in der Kirche Obercunnersdorf

Konfirmation 2015



hintere Reihe von links nach rechts: Tillmann Heinrich (Niederc.), Annabell Meidorn (Oberc.), Laura Brade (Niederc.), Hanna Nitsch (Oberc.)

vordere Reihe von links nach rechts: Elias Schönfelder, Sören Marschner, Lena Döring, Maria Böthig (alle Oberc.), Luise Seifert (Löbau)

Wir freuen uns, dass es Konfirmanden gibt, und laden Sie alle ein, die Konfirmanden auf ihrem Weg zu begleiten. Besonders hinweisen möchte ich auf den **Konfirmandenvorstellungsgottesdienst am 26.04.**, um 10.15 Uhr in Kottmarsdorf den **Gottesdienst mit Erstabendmahl am Gründonnerstag**, um 19.30 Uhr in Obercunnersdorf, und natürlich den **Konfirmationsgottesdienst, am 3. Mai** um 9.30 Uhr in der Kirche Obercunnersdorf.

Seniorenkreis Obercunnersdorf

jeweils 14 Uhr im Kirchsaal Obercunnersdorf:
04. März, 01. April und 06. Mai 2015

Frauenkreis Niedercunnersdorf

jeweils 14.30 Uhr Pfarrhaus Niedercunnersdorf
18. März mit Pfarrer Pertzsch
15. April mit Pfrn. Kalettka
20. Mai mit Frau Draht

Gottesdienste im ASB - Pflegeheim Obercunnersdorf

jeweils 10 Uhr am 19. März, 16. April, 21. Mai

Hauskreis Ober- und Niedercunnersdorf

18. März 20.00 Uhr in OC Pfarrhaus
15. April 20 Uhr in NC bei Fam. Wagner
06. Mai 20 Uhr in OC im Pfarrhaus
27. Mai 20 Uhr in NC (Ort wird noch bekannt gegeben)
24. Juni 20 Uhr in OC im Pfarrhaus

Abwesenheit Pfr. Pertzsch

07. - 12. April Urlaub – Kasualvertretung: Pfarrer Taesler, Berthelsdorf
13. - 24. April Seelsorgeinstitut Leipzig

Mitteilungen des Kirchenvorstandes

Der Kirchenvorstand hat in seiner letzten Zusammenkunft über das Schwesternkirchverhältnis mit den Gemeinden der Hutbergregion ab Januar 2016 beraten.

Weitere Themen waren die verschiedenen Bauvorhaben, die in den nächsten Monaten in der Kirchgemeinde auf dem Programm stehen. Außerdem wurde der Kirchvorstehertag am 13. / 14. März 2015 vorbereitet.

Es wird bekannt gegeben, dass im Kantorat in Obercunnersdorf Gewerberäume zu vermieten sind.

Auf einer Fläche von 55 m² stehen zwei Räume, ein Küche sowie WC und Flur zur Verfügung.

Nähere Informationen erhalten Sie im Pfarramt.

Frauentreffen am Sonntag Rogate

Am Sonntag, 10. Mai findet um 14 Uhr in der Kirche Niedercunnersdorf der Gottesdienst zum Frauentreffen am Sonntag Rogate statt. Der Gottesdienst wird gestaltet von Frau Pfarrerin Kalettka aus Olbersdorf.

In dem Gottesdienst wird Frau Kalettka als Kuratorin der Frauenarbeit des Kirchenbezirkes Löbau-Zittau verabschiedet und Pfarrerin Markert als neue Kuratorin durch Superintendent Rudolph eingeführt.

Das Treffen wird im Anschluss an den Gottesdienst im Cafe Edelweiss mit einem gemeinsamen Kaffeetrinken fortgesetzt.

Herzliche Einladung zum Weltgebetstag der Frauen 2015:

Freitag, 06. März 2015 um 19.30 Uhr im Kirchsaal Obercunnersdorf unter dem Thema „Begrift ihr meine Liebe“.

Alle sind herzlich willkommen, auch Männer!

Der Posaunenchor Obercunnersdorf lädt ein

zur **Bläserfeierstunde** am Sonntag, den 31. Mai 2015 um 10.15 Uhr in der Niedercunnersdorfer Kirche. Wir feiern einen **Gottesdienst zur Jahreslosung:**

„Nehmt einander an, wie Christus euch angenommen hat zu Gottes Lob.“

Bibelwoche 2015: Galaterbrief

Obercunnersdorf - jeweils 19.30 Uhr im Kirchsaal

- 09.03. Thema 1 Herr Gehring
- 10.03. Thema 2 Pfr. Huth
- 11.03. Thema 3 Prediger Paulokat
- 12.03. Thema 6 Pfr. Pertzsch

Niedercunnersdorf / Großschweidnitz

- 16.03.; 19.30 Uhr Pfarrhaus NC Thema 1 Herr Gehring
- 17.03.; 19.30 Uhr Pfarrhaus NC
- 18.03.; **19.00 Uhr** Kirche GS Thema 4 Pfr. Pertzsch
- 19.03.; **19.00 Uhr** Kirche GS Thema 6 Pfr. Pertzsch

Informationen für Kottmarsdorf

Weltgebetstag der Frauen:

Freitag, 06. März 2015 um 19.30 Uhr im Kirchsaal Obercunnersdorf unter dem Thema: „**Begreift ihr meine Liebe**“. Dazu schon jetzt eine herzliche Einladung.

Hauskreis jeweils 20 Uhr

Freitag, 06.03. Teilnahme am Weltgebetstag

Mittwoch, 01.04. bei Fam. Andrea Preusker

Mittwoch, 06.05. bei Fam. Andreas Augustin

Bibelwoche in Kottmarsdorf - jeweils 19.30 Uhr im Pfarrhaus

23.03. Thema 1 Herr Gehring

24.03.

25.03. Thema 6 Pfr. Pertzsch

Der Posaunenchor trifft sich montags um 18.45 Uhr im Pfarrhaus.

Kirchenreinigung in Kottmarsdorf: 28. März 2015 ab 9 Uhr

Spenden für die Kirche Kottmarsdorf

Wir sammeln Geld für die Sanierung des Putzes in der Kirche.

Kontoinhaber: Kassenverwaltung Bautzen

IBAN: DE31 3506 0190 1681 2090 73

BIC: GENO DE D1 DKD

Bank für Kirche und Diakonie

Bitte geben Sie unbedingt einen Verwendungszweck an,

z. B. „**Spende Kirche Kottmarsdorf**“

Haus- und Straßensammlung

Vom 29. Mai bis 07. Juni 2015 findet wieder die Frühjahrsstraßensammlung statt. Sie steht unter dem Motto: „Nach uns die Kinder“ – bedeutet heute aktiv die Zukunft zu gestalten. Zukunft beginnt heute. In den Gemeinden und Kirchenkreisen gibt es deshalb vielfältige Angebote für junge Menschen – Projekte, Ferienfreizeiten, Chöre, Kinderstunde. Nur mit der Unterstützung von Spendensammlungen können genau solche Angebote verwirklicht werden. Darüber hinaus kommen die Spenden auch unmittelbar benachteiligten Kindern und Jugendlichen zu Gute, z.B. indem Teilnehmerbeiträge für Ferienfreizeiten und Projekte reduziert werden.

In der Haus- und Straßensammlung vom Herbst 2014 wurden 339,79 € gespendet.

Herzlich danken möchten wir bei dieser Gelegenheit denen, die gegeben haben sowie den Sammlern/innen.

Auch suchen wir für diese Frühjahrssammlung wieder fleißige Sammler/innen. Wer gern eine Büchse nehmen möchte, melde sich ab Mitte Mai in der Pfarramtsverwaltung. Herzlichen Dank!

Sprechzeit im Pfarramt Kottmarsdorf

Jeden Dienstag 16.15 - 16.45 Uhr ist Pfarrer Huth zu sprechen.
Am 1. und 3. Dienstag jeden Monats ist gleichzeitig auch die
Verwaltungsmitarbeiterin Frau Mitschke zu sprechen.

Fahrdienst zum Gottesdienst:

Wenn Sie den Gottesdienst besuchen möchten, aber die Kirche nicht allein erreichen können, wenden Sie sich bitte an unsere Kirchvorsteher. Sie sind gern bereit, Sie mit dem Auto mit zu nehmen.

Ein Bericht von der Rüstzeit der Jungen Gemeinde und der Konfis

Wieder einmal war es soweit: Die Rüstzeit der Jungen Gemeinde und der Konfirmanden begann am 06. Februar und endete am 08. Februar 2015. Diesmal trafen wir uns am Löbauer Bahnhof und fuhren gemeinsam mit dem Zug nach Görlitz. Nach Erkundung des Hauses und dem Auspacken der Sachen konnten wir uns gemeinsam das Abendbrot schmecken lassen. Anschließend lernten wir uns gegenseitig durch lustige Spiele kennen. Den Abend beendeten wir mit einer kleinen Andacht und einer Nachtwanderung.

Am nächsten Morgen wurden wir von ohrenbetäubendem Topfschlagen geweckt. Vor dem Frühstück versammelten wir uns zu einer Morgenandacht, bei der wir gemeinsam sangen, Losung lasen und ein Gebet sprachen. Mit vollem Magen konnten wir gegen 9.30 Uhr einem Gast des CVJM zuhören, der uns vieles über Flüchtlinge aus Syrien erzählte. Er nannte uns viele Zahlen und Fakten und zeigte uns einige Bilder und Videos von seinem letzten Besuch an der Schule Salam für syrische Flüchtlingskinder in der Türkei. Nach dieser spannenden Zeit konnten wir selbstständig die Stadt erkunden: Von bummeln gehen über das Besichtigen von Sehenswürdigkeiten bis hin zum gemeinsamen Kaffeetrinken bei Julia Krause war alles dabei. Anschließend fand im Park eine kleine Spielerunde statt. Dort übten wir Geschicklichkeit, Ausdauer und Koordination. Nach dem leckeren Abendbrot beschäftigten wir uns mit dem Thema „Fremde“ in der Bibel. Zum Ende des Abends spielten wir gemeinsam in Gruppen Activity. Gegen 24 Uhr gratulierten wir Maria Böthig zum 14. Geburtstag. So ging ein aufregender Tag in der Gruppe zu Ende.

Am Sonntag liefen wir nach der Andacht und dem Frühstück zu einem Gottesdienst. Nach dem Mittagessen packten wir unsere sieben Sachen zusammen und trafen uns zu einer gemeinsamen Abschlussrunde, um

schließlich nach diesem ereignisreichen Wochenende wieder in Löbau mit dem Zug anzukommen. Dort holten uns unserer Eltern ab.
Die Rüstzeit war spannend, aufregend, lustig und es gab viele christliche Impulse. Jetzt sind wir auf die kommenden vier Wochen in der JG mit den Konfis sehr gespannt.

Im Namen aller Teilnehmer
Lisa Koy & Helene Röhle



Gruppenbild in Görlitz

Jugendrüstzeit im Leipziger Land

Gleich mit Ferienbeginn (10.7. – 19.7.) starten wir mit dem Fahrrad und Zug. Wir kommen über Dresden und Leipzig und haben unser festes Quartier in der Nähe von Halle direkt an der Saale. Natürlich ist da paddeln auf dem Fluss angesagt und Rad fahren durch die schöne Landschaft. Mit dazu gehört natürlich auch wieder: Lagerfeuer, Spiele machen, zusammen kochen, Lieder singen, Baden gehen, Bibellesen, Begegnungen haben, spontane Erlebnisse, Spaß haben. Herzliche Einladung dazu! Die Kosten liegen bei 130,-€. Bei Bedarf ist eine Unterstützung möglich. Ermuntert Euch gegenseitig und schnell anmelden über André Heinrich oder direkt im Pfarramt.

Kirche Niedercunnersdorf – Rückblick und Ausblick

Am 14.12.14, dem 3. Advent fand im Rahmen der Spendenaktion „Kirchendachsanieuerung“ ein Musik-Familien-Gottesdienst mit anschließendem Kirchenkaffee und Adventsbasar statt.

Die Anzahl derer, die diesen Sonntag mit vorbereitet, gestaltet, besucht und in anderer Weise unterstützt haben, war einfach überwältigend. Mit Hilfe vieler fleißiger Hände konnten schöne und kreative Dinge verkauft werden. Auch für das leibliche und sinnliche Wohl, das maßgeblich für eine gemütliche Atmosphäre beitrug, war gesorgt.

Wir möchten allen Helfern, Gemeindegliedern und Spendern die diesen besonderen Gottesdienst ermöglicht und somit zum Erhalt unserer Kirche beigetragen haben ein herzliches „**Dankeschön**“ aussprechen. Ein besonderer Dank geht hierbei an Frau Ines Eßer und Herrn Heiko Weidemann, die sich mit sehr viel Engagement für unsere Kirche einsetzen.



So können auch weiterhin bei Frau Eßer das von ihr gestaltete „Kirchentipp!“ und Wandteller mit Motiven der Kirche käuflich unter 03 58 75 / 60 936 oder ines@esser-hand-werk.de erworben werden. Oder Sie schauen auf die von Herrn Weidemann erstellte Seite im Internet www.dorfkirche-niedercunnersdorf.de und können dort gleichzeitig Informationen zur Niedercunnersdorfer Kirche erhalten.

Ebenso bedanken wir uns auch beim Museumsverein, der uns unterstützt hat und es ermöglichte, zum Weihnachtsmarkt mit einem Verkaufsstand auf unsere Kirche und unser Anliegen aufmerksam zu machen.



Der Erlös dieses Adventsbasars betrug **1.898,25 EUR**. Insgesamt können wir zum jetzigen Zeitpunkt einen **Spendenstand von 6.267,80 EUR** verzeichnen. Dafür sind wir sehr dankbar.

Mitte Februar wurde das Gerüst gestellt, und somit der Auftakt für die Bauarbeiten gegeben.

Wir wollen natürlich auch weiterhin unsere Kirche mit Leben füllen. Deshalb laden wir ganz besonders zu einem **Gospelkonzert** unter der Leitung von Michael Wachler am **13.06.2015** um **17:00 Uhr** in die Niedercunnersdorfer Kirche ein.

Wir würden uns sehr über zahlreiche Besucher und über Ihre weitere Unterstützung unserer Kirche freuen.

SOLL und SEIN – Gottes Bild von mir als Mann
Oberlausitzer Männertag
am Samstag, 7. März 2015 in Grubschütz bei Bautzen

Der Oberlausitzer Männertag wird veranstaltet von der Männerarbeit der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens (EVLKS) sowie den Ev.-Luth. Kirchenbezirken Bautzen-Kamenz u. Löbau-Zittau. Er wird unterstützt von verschiedenen Männertreffs in der Oberlausitz.

Zu Gast sind Vater & Sohn...

...Matthias Franke, verheiratet, fünf Söhne, Pfarrer der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens. Unter anderem ist er seit 2007 unterwegs in Äthiopien, wo er z. B. äthiopischen Frauen und Männern geistliche Vaterschaft lehrt und lebt.

...Nikolaus Franke, verheiratet, Referent beim Weißen Kreuz, dem christlichen Fachverband für Sexualität und Beziehungen. Er begleitet auch pornosüchtige Männer seelsorgerlich

Ansprechpartner: Peter Pantke, Reisesekretär der Männerarbeit
Tel: 035951 – 31419 Mail: pp@maennerarbeit-sachsen.de

Johannes Friese, Männerpfarrer Kirchenbezirk Bautzen Tel. 035936 – 339642 Mail: jojofriese@t-online.de

9.00 bis 15.00 Uhr im Restaurant „Spreeal“ in 02692 Grubschütz bei Bautzen. Der Tagungsbeitrag: 15,00 € inkl. Mittagessen und wird am Eingang kassiert. Ermäßigter Betrag auf Anfrage!

Anmeldung: MÄNNERARBEIT, Peter Pantke, Kammweg 8, 01904 Weifa
Tel. 035951-31419, Fax –31372
Email: pp@maennerarbeit-sachsen.de

**Förderung von Familienferien durch den
Freistaat Sachsen 2015**

Der Freistaat Sachsen hat einer Förderung für Urlaub von Familien für das Jahr 2015 zugestimmt.

Ab sofort können entsprechende Anträge bei der KirchenBezirksSozialarbeit des Diakonischen Werkes Löbau-Zittau gestellt werden.

Sie erreichen uns in Zittau unter:

KirchenBezirksSozialarbeit, Böhmisches Str. 6, 02763 Zittau ,
Tel: 03583/ 574028, Handy: 015259797402, E-Mail: kbs@dwlz.de
Sprechzeit: Do 13-17.00 und nach Vereinbarung

In Löbau unter:

Johannisstr. 14, 02708 Löbau, Tel: 03585/ 476613, Handy: 015259797402,
E-Mail: kbs@dwlz.de; Sprechzeit: Dienstag 9 - 12.00 Uhr und nach
Vereinbarung. Weitere Informationen zur Beantragung erhalten Sie auf unserer
Homepage www.dwlz.de.

Betrachtung: Das Kirchenjahr will uns eine Hilfe sein, in die Kernstücke unseres Glaubens tiefer hineinzuwachsen und geistlich reifer zu werden.

Wir sind jetzt in der Fasten- und Passionszeit! 70 Tage ohne... Tabak, Alkohol, Süßigkeiten, Fernsehen, billige Unterhaltung.... Alles gut und schön! Aber leider zu billig und zu wenig. Unser Glaube gründet tiefer! **Gott vor Augen und im Herzen haben – jeden Augenblick und jederzeit, weil auch Er uns aus Liebe und Güte steht's vor Augen und im Herzen hat!** Diese Aufmerksamkeit und Übung ist schwer und anstrengend. Aber dazu sind wir letztlich berufen, denn Gott ist das Wichtigste! Oder? Wie heißt das 1. Gebot? **Gott über alle Dinge** und Menschen **fürchten lieben und vertrauen**, denn von IHM geht alles aus – und führt alles hin, damit wir werden wie ER, der es uns vorgelebt hat.

Wer sich dem stellt, der wird merken, wie viel Defizite man noch hat. Und wenn er ehrlich zu sich selbst ist, wird er sagen - ja schreien: **Herr, erbarme dich über mich Sünder.** Ein Martin Luther litt und kämpfte jahrelang. Er fastete und kasteite sich. Er sagte ab und ging ins Kloster, bemühte sich gute und reine Gedanken zu haben, beichtete täglich und fand keinen Frieden. Bis ihm, dem Theologieprofessor, Römer 3 aufging: Durch Christus und sein Leiden am Kreuz spricht er mich gerecht. Gott nimmt mich so wie ich bin - aber durch seine Güte lässt er mich nicht so, wie ich bin! Da fing er an zu staunen: *Wer ist so gut wie Du, Du heiliger und gerechter Gott!* Freude und Dankbarkeit erfüllten sein Herz und er sang: **Nun freut euch lieben Christen g'mein, und lasst uns fröhlich springen. Dass wir getrost und all in ein, mit Lust und Liebe singen, was Gott an uns gewendet hat und seine süße Wundertat; gar teuer hat er's erworben!**

Solcher Glaube bringt Früchte! Solcher Glaube fängt nicht beim gesetzlichen Einfordern bei den anderen an. Er kann, weil er aus seiner Vergebung lebt, andere Menschen und fehlsame Christen verkraften - ja sogar seine Feinde lieben, weil er weiß: Gottes Reich kommt - auch ohne mich.

Zur Zeit wird in unserer Kirche heftig und ungut gestritten. Parteiungen bilden sich. Mancher wird irre - und denkt an Austritt, um seine Glaubensreinheit zu demonstrieren! Ja wir sind eine sündhafte Kirche und müssten ab und an auch mal beten: Ich arme, elende, sündhafte Kirche, bekenne... und schließen uns hoffentlich mit ein, denn wir Kirchenglieder sind auch nicht astrein. Da werfen die einen den anderen vor: Zu liberal, zu bürokratisch, zu ungeistlich, dem Zeitgeist angepasst... Jawohl, das sind wir - leider. Und da ist die andere Partei: Auf die Bibel pochend, fordernd und einfordernd, verurteilend und richtend. Da verkündet ein Bremer Pastor: *Allein Christus!* Aber vom Geist Christi habe ich wenig gespürt, als ich seine Predigt anhörte, der sich zu den geldgierigen Zöllnern und geilen Sündern setzte, um ihnen seine Liebe zu zeigen, um sie für das Gute zu gewinnen. Presse- und Unterschriftskampagnen haben bisher wenig geholfen! Im Gegenteil. Unmut und Verhärtung sind oft die Früchte.

Gott gibt und die Freiheit zur Sünde. Aber ER lässt uns die Folgen spüren, damit wir daraus lernen. Friede und Ordnung wird nur, wenn jeder anfängt vor seiner eigenen Haustür zu kehren. Da liegt genug Dreck, wenn wir uns den hohen Maßstäben Gottes stellen. Dann merken wir, das wir auch Balken im Auge haben und nehmen den Splitter im Auge des Nächsten nicht mehr so tragsch, weil dieser durch vergebende Güte vielleicht weg schmilzt.

Lutherjubiläum 2017! Wie heißt die 1. These Luthers? Was, sie wissen es nicht! **Da unser Herr Jesus Christus spricht: Tut Buße! Wollte er, dass das ganze Leben der Gläubigen ein Buße tun sein sollte...** Wer so in Selbsterkenntnis, Reue, Umkehr auf Grund Gottes gnädiger Zuwendung in und durch Christus lebt und praktiziert, für den bricht Ostern, österliche Freude, österlicher Sieg an - und er stimmt mit ein: **Jesus Christus! König und Herr! Sein ist das Reich, die Macht, die Ehr! Gilt kein andrer Name! Heut und Ewig! Amen!**
Ihr Siegfried Nerger

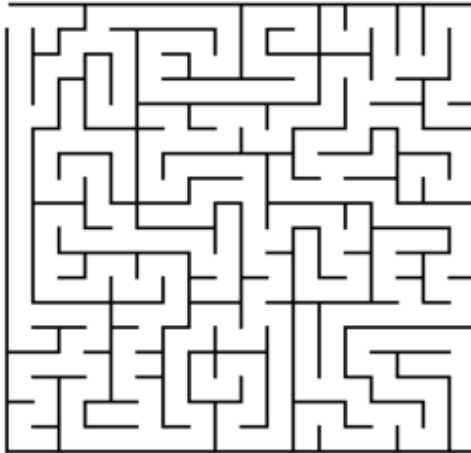
Gemeindekreis	Ort & Zeit	Ansprechpartner
Hauskreis Großschweidnitz	14-tägig mittwochs in Wohnungen	Familie Mitter Tel: 03586 - 862614
Hauskreis Ober- und Niedercunnersdorf	3wöchig mittwochs in Wohnungen	Familie Gehring Tel: 035875 - 60284
Junge Gemeinde	wöchentlich freitags 19.30 Uhr im Pfarrhaus Niedercunnersdorf	Herr Heinrich Tel: 035875 – 60440

Gemeindekreis	Ort & Zeit	Ansprechpartner
Krabbelgruppe für Kinder von 0 - 3 Jahren	wöchentlich dienstags 9.30 Uhr im Pfarrhaus Obercunnersdorf	Frau Hartmann Tel: 035875 - 67267
Posaunenchor Kottmarsdorf	wöchentlich montags 18.45 Uhr im Pfarrhaus Kottmarsdorf	Herr Koy Tel: 035875 - 60063
Hauskreis Kottmarsdorf	jeden 1. Mittwoch im Monat 20 Uhr in Wohnungen	Fam. Augustin Tel: 035875 - 62747
Hauskreis junge Erwachsene	einmal im Monat Freitag 20 Uhr im Pfarrhaus Obercunnersdorf	Pfarrer Huth Tel: 035875 - 60312
Posaunenchor Obercunnersdorf	wöchentlich montags 19.30 Uhr Kirchsaaal Obercunnersdorf	Herr Wagner Tel: 035875 - 62003
Kirchenchor St. Barbara	wöchentlich donnerstags 19.30 Uhr im monatlichen Wechsel zwischen Kirchsaaal Oberc. und Pfarre Niederc.	Herr Wengler Tel: 035875 - 60454
Seniorenkreis Obercunnersdorf	jeden 1. Mittwoch im Monat um 14 Uhr im Kirchsaaal Obercunnersdorf	Frau Hamann Tel: 035875 - 60944
Frauenkreis Niedercunnersdorf	einmal monatlich mittwochs 14.30 Uhr im Pfarrhaus Niederc.	Frau Schrader Tel: 035875 - 67297
Frauenstunde der Landeskirchl. Gemeinschaft	jeden letzten Sonntag im Monat 14.30 Uhr Kirchsaaal Oberc.	Frau Ch. Buttig Tel: 035875 - 60977
Bibelstunde der Landeskirchl. Gemeinschaft	jeden 2. und 4. Mittwoch 19.30 Uhr Kirchsaaal Oberc.	Herr A. Buttig

K i n d e r s e i t e

Rätsel – Notiert den ersten Buchstaben der folgenden Lösungsworte, dann erhaltet Ihr eine Blumenart:

- Oster-Tier
- Tag der Auferstehung
- Jünger, der zweifelte
- Boten am Grab
- Bezeichnung für Jesus
- Geschenk des Josef von Arimathäa
- Geschenk an uns Menschen
- Gras in Schälchen
- Name für Menschen, die an Jesus glauben
- Frühlingsblume
- Ort an dem zwei Jünger Jesus erkannten
- Stadt, in der Jesus einen Jungen auferweckte.



Osterhase, Sonntag, Thomas,
Engel, Rabbi, Grab, Leben,
Ostergras, Christen, Krokus,
Emmaus, Nain

Lösung: Osterglocken

